

- ✓ **Balkonsicherung** ohne Lücken und hoch genug, dass ein Über- oder Unterklettern oder Überspringen nicht möglich ist
- ✓ **Fenster und Türen - Fensterschutz** an allen Fenstern, die geöffnet werden, entweder komplett vernetzen und Kippfensterschutz anbringen - niemals **Türen** (gilt für Balkon, aber auch für Haus-/Wohnungstüren) und Fenster unbedacht öffnen oder kippen, um Entlaufen (TASSO gemeldet?) und Verletzungen zu verhindern!
- ✓ **Katzenklos** offen oder geschlossen ohne Schwingtür, Anzahl zwei Klos für eine Katze, drei für zwei..., möglichst in der Wohnung verteilt und nicht einfach nebeneinander aufstellen, Streu hoch genug befüllt, Art nach Vorliebe der Katze, mit möglichst wenig Duft, Schaufeln (Streu in den Restmüll entsorgen) – nie Wasser- und Futternäpfe zu nah ans Klo stellen
- ✓ **Katzenkorb** bitte stabil, sicher verschließbar, ausreichend groß, je erwachsener Katze ein Exemplar, Handtücher/ Deckchen zum Reinlegen und Abdecken
- ✓ **Kletter- und Kratzmöglichkeiten** - Kratzbaum möglichst groß und stabil mit viel Fläche an den Säulen zum Kratzen und ausreichend großen Liegeflächen für alle Katzen, mind. ein bis zwei in der Wohnung verteilen, zzgl. weiterer Kletter-, Spring- und Kratzmöglichkeiten wie Kratzbretter, -pappen, -teppich, Wandelemente und -wege z. B. auf Schränke; Regale, Fensterbretter und Schränke frei räumen, damit die Katzen sie nutzen können und weitere Kissen und Höhlen zum Liegen und Zurückziehen in der Wohnung verteilen
- ✓ **Wassernäpfe** möglichst groß vom Durchmesser, zwei bis drei in der Wohnung verteilt, nicht zu nah am Futter, ggf. zusätzlich Katzenbrunnen
- ✓ **Näpfe, Schüsseln** o. ä. für Futter, mind. zwei oder drei je Katze, leicht zu säubern
- ✓ **Futter** Sorten nach Vorliebe, gerne Nassfutter als Hauptmahlzeit mind. zwei Mal am Tag (Kitten mind. vier Mal) und Trockenfutter als zusätzlicher Schnack oder in „Fummelbrettern“ zum Erarbeiten - sollte möglichst wenig Getreide und keinen Zucker o. ä. enthalten
- ✓ **Bürsten oder Kämmе** dem Fell entsprechend, ggf. auch Schere/ Cutter bei langem Fell
- ✓ **Spielzeug** wie Bälle, Kissen, Katzenangeln, Achtung Schnüre und kleine Gegenstände nicht herumliegen lassen, sie könnten verschluckt werden
- ✓ **Malzpaste, Katzensgras** - giftige Pflanzen weggeräumt?
- ✓ **Gesundheitsutensilien** wie Fieberthermometer, Waage, ggf. auch Tablettenschneider, Mörser, größere Spritzen, Windelunterlagen, Wärmflasche können bei Krankheit hilfreiche Helfer sein
- ✓ **Enzymreiniger** - gegen Gerüche wie Urin
- ✓ **Geduld und Ruhe** - die Katze braucht mind. 3 Tage, um den Stress vom Umzug abzubauen, 3 Wochen, um die Routine des neuen Zuhauses zu verstehen, und 3 Monate, um sich zu Hause zu fühlen; auch Zusammenführungen brauchen für alle Katzen ihre Zeit! **Hilfe holen**, bei Problemen!

Wertvolle Links und Tipps zum Weiterlesen:

Infos zu Haltung und Einzug: <https://auxilium-animalis.de/informationen-fuer-tierhalter/>
Gefahren erkennen: [Sicherheitshinweise Katze | Auxilium Animalis e.V. \(auxilium-animalis.de\)](https://www.katzenhilfe-uelzen.de/infos/meine-katze-ist-unsauber-was-nun)
Katzenfutter: <https://www.katzen-fieber.de/gutes-katzenfutter-erkennen.php>
Futtermenge: <https://www.katzen-fieber.de/futter-menge.php>
Hilfe für Zusammenführung: <https://www.katzen-fieber.de/ingewoehnung-zusammenfuehrung.php>
Kontra Einzelhaltung: <https://www.katzen-fieber.de/einzelhaltung-katzen.php>
Hilfe bei Unsauberkeit: <http://www.katzenhilfe-uelzen.de/infos/meine-katze-ist-unsauber-was-nun>
Wann zum Tierarzt: <https://katzenmanie.de/katzenwissen/wann-tierarzt-katze/>
Verdacht auf FIP – was tun: <https://gemeinsamgegenfip.jimdofree.com/> o. ä. und den Verein fragen!